



NEXT.assembly

x-light s

Das smarte Einstellgerät für Scheinwerfer

Werkerunabhängige Scheinwerfereinstellungen durch Bildverarbeitung gehören zum Standard der Prüf- und Einstelltechnik in der Fahrzeugproduktion.

x-light s ist ein kostengünstiges Scheinwerfereinstellgerät, das einerseits die gleiche Bildverarbeitungsperformance mit der Durr-Erfahrung wie am Bandende des Automobilwerkes besitzt und das andererseits von dem dort üblichen Automatisierungsgrad befreit ist.

Das optimale Preis-/Leistungsverhältnis von x-light s ist hervorragend dazu geeignet, die Einstellqualität von Scheinwerfern in CKD-Werken, der LKW-, Bus- und Traktorenproduktion, Audit- und Nacharbeitsbereichen der Automobilproduktion zu erhöhen und der Dokumentationspflicht nachzukommen.

KUNDENNUTZEN



Kameratechnik, Prüf- und Messalgorithmen sind identisch zu x-light

Online-Messungen der Lichtbilder

Verrechnung Fahrachsgeometriewerte bei Scheinwerfereinstellung

Wartungsarmes und instandhaltungsfreundliches Produktdesign

Technische Daten

x-light s

FLEXIBILITÄT

Die hohe Flexibilität beginnt beim Einrichten und Installieren von x-light s. Am Aufstellungsort muss lediglich eine 230V-Steckdose vorhanden sein. Somit ist auch eine spätere Umsetzung der Anlage lediglich ein Aufwand von wenigen Stunden. Die ergonomische Bedienung des Lichtsammelkastens von x-light s ist durch eine komfortable und klemmfreie Höhenverstellung und durch ein in die Z-Säule integriertes Ausgleichsgewicht gewährleistet.

Ein sehr großer Verfahrweg (250 mm - 950 mm) in der Höhe garantiert die Mess- und Einstellbarkeit von Nebel-, Haupt- und Fernscheinwerfern bei einem großen Typenmix von Fahrzeugen.

Bei einem Einsatz in Verbindung mit einem Dürr-Fahrwerkeinstellstand x-wheel kommt auch hier der gewohnt hohe Standard von Dürr zum Einsatz. Dabei werden über eine

definierte Schnittstelle Fahrzeuginformationen und Einstellfreigaben an das Scheinwerfereinstellgerät gesendet. Nach einer Kalibrierung mit einem auf der Kalibrierlehre des Fahrwerkeinstellstandes angebrachten Punktlasers können über diese Schnittstelle vom Fahrwerkeinstellstand ermittelte Hinterachskorrekturwinkel in die Scheinwerfereinstellmesswerte des x-light s eingerechnet werden.

QUALITÄT

Dürr hat die Qualitäten der seit Jahren bewährten kamera-basierten Messtechnik auf x-light s übertragen. Dazu stehen unterschiedliche, erprobte Messalgorithmen zur Verfügung, die eine Online-Messung der Haupt-, Nebel- und Fernscheinwerfer gemäß den gesetzlichen Richtlinien durchführen. Optional stehen Algorithmen zur Überprüfung der Lichtintensität von Scheinwerfern zur Verfügung.

TECHNISCHE DATEN

Lichtsammelkasten	Verfahrweg (Mitte-Linse):	250 mm bis 950 mm
	Empfohle Entfernung zwischen Scheinwerfer und Lichtsammelkasten:	300 mm bis 700 mm
	Optimierte nanobeschichtete Projektionsplatte	
Messgenauigkeit	< 0,1% (3,43')	Randbedingung: Lichtaustrittspunkt des Scheinwerfers ist vor Linsenmitte positioniert
Linse	Linsentyp:	Fresnellinse (optimiert für Scheinwerferlicht)
	Fokus:	f = 500 mm
Führungssäule und Lichtsammelkasten	HxLxB:	2200 mm x 850 mm x 790 mm
Maße Rechnerstation	LxBxH:	640 mm x 610 mm x 1700 mm
Kamera	GigE-Kameratechnik mit automatisierter Belichtungssteuerung, Kamera mit Progressive-Scan-Verfahren	